

**Zeitschrift:** Profil : sozialdemokratische Zeitschrift für Politik, Wirtschaft und Kultur  
**Herausgeber:** Sozialdemokratische Partei der Schweiz  
**Band:** 53 (1974)  
**Heft:** 6

**Artikel:** Mein Weg  
**Autor:** Dimakis, Minas  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-338854>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 31.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Mein Weg

Mein Weg

Sieh meine Wunden an  
In meinen Nächten blutgetränkte Sterne  
In meiner Schlaflosigkeit Feuersbrunst in meinem Herzen  
Die Menschen sind versunken  
Die Horizonte sind versunken

Du hast dein Schiff in den Wind geführt  
In unbekanntem dunklem Meere segelnd  
du fährst an Inseln vorbei  
du lässt Häfen hinter dir  
Du sahst die Länder und die Ruinen  
Du sahst die Liebe und den Hass  
Du sahst die Trauer Trophäe der Kämpfe  
in einer Heimat  
in einer augenblicklichen Heimat

Engel der Nacht möge es nie mehr Tag werden  
Engel des Schlafs möge ich meine Augen schliessen  
Das Leben das wir verlangten wurde uns nicht gewährt  
Wir haben nur den Traum in unseren Herzen behalten  
Ein himmelblauer Rausch im Unendlichen  
Ein tiefer Seufzer von Freude und Freiheit  
Nachher folgen Ketten.

*Minas Dimakis*

## Brief an einen Insel-Gefangenen

Werd' dir senden eine grüne Hoffnung  
von den Bäumen, die gemalt hat unser Freund Vinzent van Gogh;  
werd' dir senden eine Blüte vom Birnbaum,  
dass du dich besinnst, dass wir leben.

Fünf der Kiesel des Hymettos im Taschentuch unserer Trennung,  
fünf der Tropfen aus dem Meere, zwei Strahlen vom Monde:  
werd' dir senden den Schatten meiner Hand, da sie begrüßt  
unter der Sonne deine Geliebte,  
dass du dich besinnst, dass wir leben . . .

*Nikiplovos Vrettakos*